GESAMMELTE UNTERLAGEN

Ordentliche Mitgliederversammlung 2026 des Vereins ARCHE NOAH

Freitag, 20. November 2026, 15:00 – 18:30 Uhr

Ort:
Online via Zoom-Konferenz

Anmeldung:
mitgliederversammlung@arche-noah.at



TOP 03

Beschluss von Tagesordnung und Sitzungsregeln

ENDGÜLTIGE TAGESORDNUNG

Ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins ARCHE NOAH

Freitag, 20. November 2026, 15:00 – 18:30 Uhr

Ort: Online via Zoom-Konferenz

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Information über den (technischen) Ablauf
2. Beschluss von Versammlungsleitung und Protokollführung **(Abstimmungen)**
3. Beschluss von Tagesordnung und Sitzungsregeln **(Abstimmungen)**
4. Tätigkeitsbericht über die inhaltlichen Aktivitäten des laufenden Jahres sowie Ausblick auf das Jahr 2027
5. Bericht des ARCHE NOAH Ethikrates
6. Finanzbericht zum Jahr 2025 sowie Überblick über die Gebarung des Geschäftsjahres 2026
7. Bericht des Wirtschafts- und Rechnungsprüfers über das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2025
8. Genehmigung des Jahresabschlusses 2025 gemäß § VII Abs 4c der Statuten **(Abstimmung)**
9. Entlastung des Vorstands für das Jahr 2025 auf Antrag des Rechnungsprüfers gemäß § VII Abs 4d der Statuten **(Abstimmung)**
10. Antrag zur Inflationsanpassung der Mitgliedsbeiträge **(Abstimmung)**

TOP 3 – Sitzungsregeln

1. Sitzungsdauer

Das Programm der heurigen Versammlung ist ein guter Kompromiss zwischen einer maximal zumutbaren Sitzungsdauer von drei bis vier Stunden und dem berechtigten Bedürfnis aller Teilnehmer:innen, ausreichend Informationen zu erhalten und sich zu Wort melden zu können. Wir bitten alle Teilnehmer:innen, einen plangemäßen und reibungslosen Sitzungsablauf ohne unnötige Verzögerungen zu gewährleisten, indem die folgenden Sitzungsregeln eingehalten werden:

2. Redner:innen-Liste

Die dreiköpfige Versammlungsleitung führt (technisch unterstützt von Frau Mag[a]. Angelika Güttl-Strahlhofer von der Firma Red | ma Web Events KG) zu jedem Tagesordnungspunkt eine Redner:innen-Liste in chronologischer Reihenfolge.

Aus technischen Gründen können Wortmeldungen nicht über die Webcam oder im Chat-Bereich erfolgen, sondern müssen von den Teilnehmer:innen mit dem im Programm ZOOM dafür vorgesehenen „Handheben-Zeichen" vorangemeldet werden.

Um möglichst vielen Mitgliedern eine Wortmeldung zu ermöglichen, werden bei jedem Tagesordnungspunkt Erst-Redner:innen vorgereiht.

3. Wortmeldungen / Redezeit

Wortmeldungen sollten nur zu jenem Thema abgegeben werden, das beim jeweiligen Tagesordnungspunkt behandelt wird. Andernfalls ist die Versammlungsleitung berechtigt, nach einem einmaligen Aufruf „zur Sache" dem/der Redner:in das Wort zu entziehen.

Je nach Sitzungsverlauf und Anzahl der Wortmeldungen hat die Versammlungsleitung das Recht, die Redezeit pro Tagesordnungspunkt sowie pro Teilnehmer:in einzuschränken, wobei pro Person, wenn möglich, jedenfalls zwei Minuten vorzusehen sind. Wird gegen die Redezeitbeschränkung verstoßen, hat die Versammlungsleitung das Recht, nach einer einmaligen Vorwarnung dem/der Redner:in das Wort zu entziehen.

4. Handhabung der Chat-Funktion

Der während der Versammlung zur Verfügung stehende ZOOM-Chat soll dem gegenseitigen Informationsaustausch über Vereinsangelegenheiten sowie einer parallel laufenden Diskussion der Mit-

glieder zum unmittelbaren Sitzungsgeschehen dienen. Der Chat wird nicht moderiert, weshalb wir alle Teilnehmer:innen um die Befolgung einiger weniger, aber sehr wichtiger Regeln bitten:

- Verfassen Sie Ihre Chat-Einträge bitte immer in einem höflichen, respektvollen und konstruktiven Ton!
- Schreiben Sie bitte kurz aber dennoch verständlich, um andere Teilnehmer:innen nicht zu überfordern!
- Stellen Sie Fragen oder äußern Sie Kritik, die den Vorstand, die Geschäftsführung oder einzelne Kandidat:innen betreffen, bitte immer mündlich, indem Sie sich bei den jeweiligen Tagesordnungspunkten zu Wort melden! Die Funktionär:innen und Kandidat:innen haben während der Versammlung oft nicht die Zeit, auch den Chat mitzulesen, und es wäre fair, wenn sich die betroffenen Personen zu Fragen oder allfälligen Vorwürfen auch unmittelbar äußern können.
- Setzen Sie im Chat bitte keine für andere Mitglieder nicht nachvollziehbaren Gerüchte in Umlauf und beachten Sie bitte den Datenschutz!
- Unterlassen Sie in Ihren Beiträgen bitte die Bewerbung anderer Organisationen sowie vereinsexterner Websites und Veranstaltungen!

5. Stimmabgabe

Die Stimmabgabe bei den Abstimmungen und Wahlen erfolgt mit dem im Programm ZOOM zur Verfügung gestellten Abstimmungs-Tool, also mit elektronischen Stimmzetteln. Auf Wunsch sind die Mitglieder der Versammlungsleitung von der elektronischen Stimmabgabe ausgenommen, wenn sie ihre Stimme lieber per Handzeichen abgeben wollen.

Teilnehmer:innen, die an einer Abstimmung zwar teilnehmen, sich aber der Stimme enthalten wollen, werden gebeten, die dafür vorgesehene Option „Enthaltung" am Stimmzettel anzuklicken. Teilnehmer:innen, die zwar technisch in die ZOOM-Konferenz eingeloggt sind aber ihre Stimme dennoch nicht abgeben, werden wie vorübergehend abwesende Personen behandelt. Ihre Nichtteilnahme an einer Abstimmung oder Wahl hat auf das jeweilige Ergebnis keinerlei Einfluss.

6. Stimmenauszählung bei Anträgen

Von speziellen Ausnahmen abgesehen fasst die Mitgliederversammlung Beschlüsse mit einfacher Mehrheit (§ VII Abs 1.7 lit d der Vereinsstatuten). Mehrheiten sind dabei immer unter Bezugnahme auf die Anzahl der gültig abgegebenen Stimmen zu berechnen. Dabei zählen Stimmenthaltungen als ungültige Stimmen (§ XV Abs 3 der Vereinsstatuten).

Normale Anträge gelten also als beschlossen, wenn die Anzahl der Ja-Stimmen größer ist als die Anzahl der Nein-Stimmen. Bei Stimmengleichheit gelten Anträge als abgelehnt.

TOP 07

Bericht des Wirtschafts- und Rechnungsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses 2025

BERICHT

über die

PRÜFUNG
DES JAHRESABSCHLUSSES
und
DER RECHNUNGSPRÜFUNG

zum 31. Dezember 2025
des Vereins

ARCHE NOAH, Gesellschaft für die Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt und ihre Entwicklung

Wien, am 25. September 2026

RW-Tax Wirtschaftsprüfung GmbH
A-1030 Wien I Landstraßer Hauptstraße 9/20 I www.rw-tax.at I office@rw-tax.at I +43 1 2261011
FN 572534 m I Handelsgericht Wien I UID-Nr: ATU77941435 I WT-Code: 807863
Waldviertler Sparkasse Bank AG I IBAN: AT47 2027 2000 0095 9007 I BIC: SPZWAT2125X

INHALTSVERZEICHNIS **Seite**

1. Prüfungsvertrag und Auftragsdurchführung 3

2. Aufgliederung und Erläuterung von wesentlichen Posten des Jahresabschlusses 4

3. Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses
Feststellungen zur Gesetzmäßigkeit von Buchführung und Jahresabschluss 4
Erteilte Auskünfte 4
Stellungnahme zu Tatsachen nach § 273 Abs 2 und Abs 3 UGB (Ausübung der Redepflicht) 4

4. Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss 5

5. Bericht über die Rechnungsprüfung **9**

BEILAGENVERZEICHNIS **Beilage**

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025
Bilanz zum 31. Dezember 2025 I
Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 2025 II
Anhang für das Rechnungsjahr 2025 III
Erläuterungen zum Jahresabschluss 2025 (Kontendetails) IV
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe (AAB 2018) V

Rundungshinweis

Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

An die Mitglieder des Leitungsorgans
und der Geschäftsführung des Vereins
ARCHE NOAH, Gesellschaft für die Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt und ihre Entwicklung,
Schiltern

Wir haben die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2025 des Vereins

ARCHE NOAH, Gesellschaft für die Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt und ihre Entwicklung, Schiltern
(im Folgenden auch kurz „Verein" genannt)

abgeschlossen und erstatten über das Ergebnis dieser Prüfung den folgenden Bericht:

1. PRÜFUNGSVERTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Wir wurden mittels Beschlusses der Mitgliederversammlung vom 21. November 2025 zum Abschlussprüfer des Vereins bestellt. Unter Bezugnahme auf Rz 20 des Fachgutachtens „Prüfung von Vereinen" des Fachsenats für Abschlussprüfung und andere Zusicherungsleistungen der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen iVm § 22 Abs 2 VerG kann der Abschlussprüfer in diesem Fall auch die Aufgaben der Rechnungsprüfer übernehmen. Der Verein, vertreten durch die Geschäftsführung, schloss mit uns den Vertrag über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2025 unter Einbeziehung der Buchführung gemäß den §§ 269 ff UGB und über die Rechnungsprüfung ab.

Bei dem geprüften Verein handelt es sich um einen Verein im Sinne des Vereinsgesetzes, für den die Vorschriften zur Rechnungslegung des §§ 22 Abs. 2 VerG („großer Verein") unter sinngemäßer Anwendung der Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches (UGB) maßgeblich sind.

Die Vereinsstatuten sehen keine Verpflichtung zur Einrichtung eines Aufsichtsorgans (§ 5 Abs. 4 VerG) vor.

Bei der gegenständlichen Prüfung handelt es sich um eine gesetzliche Abschlussprüfung, ergänzt um die vereinsspezifischen Besonderheiten der Rechnungsprüfung (§ 21 Abs 2 und 3 VerG).

Diese Prüfung erstreckte sich darauf, ob bei der Erstellung des Jahresabschlusses und der Buchführung die gesetzlichen Vorschriften und die ergänzenden Bestimmungen der Vereinsstatuten beachtet wurden.

Die Rechnungsprüfung erstreckt sich darauf, ob in allen wesentlichen Belangen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung gegeben ist und die Mittel des Vereins statutengemäß verwendet wurden. Festgestellte Gebarungsmängel oder Gefahren für den Bestand des Vereins sind im Rahmen unserer Berichterstattung aufzuzeigen, und auf ungewöhnliche Einnahmen oder Ausgaben, vor allem auf Insichgeschäfte, ist besonders einzugehen.

Bei unserer Prüfung beachteten wir die in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und die berufsüblichen Grundsätze ordnungsgemäßer Durchführung von Abschlussprüfungen. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing). Wir weisen darauf hin, dass das Ziel der Abschlussprüfung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist. Eine

absolute Sicherheit lässt sich nicht erreichen, weil jedem internen Kontrollsystem die Möglichkeit von Fehlern immanent ist und auf Grund der stichprobengestützten Prüfung ein unvermeidbares Risiko besteht, dass wesentliche falsche Darstellungen im Jahresabschluss unentdeckt bleiben. Die Prüfung erstreckte sich nicht auf Bereiche, die üblicherweise den Gegenstand von Sonderprüfungen bilden.

Ebenso wie bei der Abschlussprüfung lässt sich bei der Rechnungsprüfung aus denselben oben angeführten Gründen eine absolute Sicherheit nicht erreichen, weshalb das unvermeidbare Risiko besteht, dass wesentliche Fehldarstellungen in der Rechnungslegung oder eine nicht statutengemäße Verwendung von Mitteln unentdeckt bleiben.

Wir führten die Prüfung von Mai bis September 2026 – mit Unterbrechungen - in den Räumen des Vereins sowie in unseren Kanzleiräumlichkeiten durch. Die Prüfung wurde mit dem Datum dieses Berichtes materiell abgeschlossen.

Für die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages ist Herr Mag. (FH) Harald Reiter, Wirtschaftsprüfer, verantwortlich.

Grundlage für unsere Prüfung ist der mit dem Verein abgeschlossene Prüfungsvertrag, bei dem die von der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen herausgegebenen „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe (AAB 2018)“ (Beilage III) einen integrierten Bestandteil bilden. Unter Bezugnahme auf Rz 20 des Fachgutachtens „Prüfung von Vereinen“ des Fachsenats für Abschlussprüfung und andere Zusicherungsleistungen der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen iVm § 22 Abs 2 VerG kann der Abschlussprüfer in diesem Fall auch die Aufgaben der Rechnungsprüfer als integrierten Bestandteil der Abschlussprüfung übernehmen, weshalb die Haftungshöchstgrenzen gemäß § 275 Abs. 2 UGB nur einmal zur Anwendung kommen. Diese Auftragsbedingungen gelten nicht nur zwischen dem Verein und dem Abschluss- und Rechnungsprüfer, sondern auch gegenüber Dritten. Jegliche Haftung gegenüber Dritten, denen der Bericht ohne unsere Kenntnis oder Zustimmung weitergegeben wird, ist ausgeschlossen.

Der Bericht ist für die zu Beginn des Berichts genannten Adressaten bestimmt und darf weder gänzlich noch auszugsweise ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung, die wir auch an Bedingungen knüpfen dürfen, an Dritte weitergegeben oder sonst zugänglich gemacht werden.

2. AUFGLIEDERUNG UND ERLÄUTERUNG VON WESENTLICHEN POSTEN DES JAHRESABSCHLUSSES

Alle erforderlichen Aufgliederungen und Erläuterungen von wesentlichen Posten des Jahresabschlusses sind in Beilage III (Aufgliederung und Erläuterung von wesentlichen Posten des Jahresabschlusses) enthalten. Wir verweisen daher auf die entsprechenden Angaben der Geschäftsführung in diesem Erläuterungsteil.

3. ZUSAMMENFASSUNG DES PRÜFUNGSERGEBNISSES

FESTSTELLUNGEN ZUR GESETZMÄßIGKEIT VON BUCHFÜHRUNG UND JAHRESABSCHLUSS

Bei unseren Prüfungshandlungen stellen wir die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften, ergänzenden Bestimmungen der Vereinsstatuten und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung fest.

Im Rahmen unseres risiko- und kontrollorientierten Prüfungsansatzes haben wir – soweit wir dies für unsere Prüfungsaussage für notwendig erachteten – die internen Kontrollen in Teilbereichen des Rechnungslegungsprozesses in die Prüfung einbezogen.

Hinsichtlich der Gesetzmäßigkeit des Jahresabschlusses verweisen wir auf unsere Ausführungen im Bestätigungsvermerk.

ERTEILTE AUSKÜNFTE

Der Geschäftsführer sowie die anderen, für die Rechnungslegung und Finanzgebarung verantwortlichen Mitglieder des Leitungsorgans des Vereins erteilten die von uns verlangten Aufklärungen und Nachweise.

Eine von der Geschäftsführung sowie den Mitgliedern des Leitungsorgans unterfertigte Vollständigkeitserklärung haben wir zu unseren Akten genommen.

STELLUNGNAHME ZU TATSACHEN NACH § 273 ABS 2 UND ABS 3 UGB (AUSÜBUNG DER REDEPFLICHT)

Bei Wahrnehmung unserer Aufgaben als Abschlussprüfer haben wir keine Tatsachen festgestellt, die den Bestand des geprüften Vereins gefährden oder seine Entwicklung wesentlich beeinträchtigen können, oder die schwerwiegende Verstöße von Mitgliedern des Leitungsorgans oder von Arbeitnehmern gegen Gesetz oder Vereinsstatuten erkennen lassen.

Wesentliche Schwächen bei den internen Kontrollen des Rechnungslegungsprozesses sind uns nicht zur Kenntnis gelangt. Die Voraussetzungen für die Vermutung eines Reorganisationsbedarfs (§ 22 Abs. 1 Z 1 URG) sind nicht gegeben.

4. BESTÄTIGUNGSVERMERK ZUM JAHRESABSCHLUSS

BERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss des Vereins ARCHE NOAH, Gesellschaft für die Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt und ihre Entwicklung, Wien bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögenslage zum 31. Dezember 2025 sowie der Ertragslage des Vereins für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Vereinsgesetzes unter sinngemäßer Anwendung der österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind vom Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Vereinsgesetzes sowie den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise bis zum Datum des Bestätigungsvermerks ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

VERANTWORTLICHKEITEN DES LEITUNGSORGANS FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS

Das Leitungsorgan ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Vereinsgesetzes sowie den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Ertragslage des Vereins vermittelt. Ferner ist das Leitungsorgan verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist das Leitungsorgan dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Vereinstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Vereinstätigkeit – sofern einschlägig – anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Vereinstätigkeit anzuwenden, es sei denn, das Leitungsorgan beabsichtiget, entweder den Verein zu liquidieren oder die Vereinstätigkeit einzustellen oder haben keine realistische Alternative dazu.

VERANTWORTLICHKEITEN DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen

Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um die Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Vereins abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungs-methoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängender Angaben.
- Wir ziehen Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Vereinstätigkeit durch das Leitungsorgan sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Vereinstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die

Abkehr des Vereins von der Fortführung der Vereinstätigkeit zur Folge haben.

- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wien, 25. September 2026

RW-Tax Wirtschaftsprüfung GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



qualifiziert elektronisch signiert:
Mag. (FH) Harald Reiter
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses mit unserem Bestätigungsvermerk dürfen nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Jahresabschluss samt Lagebericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs 2 UGB zu beachten.

5. BERICHT ÜBER DIE RECHNUNGSPRÜFUNG

Wir haben die Rechnungsprüfung des Vereins ARCHE NOAH, Gesellschaft für die Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt und ihre Entwicklung, für das Rechnungsjahr vom 1. Jänner 2025 bis zum 31. Dezember 2025 durchgeführt.

VERANTWORTUNG DES LEITUNGSORGANS FÜR DIE FINANZGEBARUNG

Die ordnungsgemäße Finanzgebarung des Vereins im Hinblick auf die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung und die statutengemäße Verwendung der Mittel liegt in der Verantwortung des Vorstandes des Vereins, der dafür zu sorgen hat, dass ein den Anforderungen des Vereins entsprechendes Rechnungswesen eingerichtet und die Finanzlage des Vereins rechtzeitig und hinreichend erkennbar ist.

VERANTWORTUNG DES RECHNUNGSPRÜFERS

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfungshandlungen eine Beurteilung darüber abzugeben, ob in allen wesentlichen Belangen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung gegeben ist und die Mittel des Vereins statutengemäß verwendet wurden. Festgestellte Gebarungsmängel oder Gefahren für den Bestand des Vereins sind im Rahmen unserer Berichterstattung aufzuzeigen, und auf ungewöhnliche Einnahmen oder Ausgaben, vor allem auf Insichgeschäfte, ist besonders einzugehen.

GRUNDLAGE FÜR DIE BEURTEILUNG

Wir haben unsere Rechnungsprüfung unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und berufsüblichen Grundsätze zu vereinsrechtlichen Rechnungslegungsprüfungen durchgeführt. Danach haben wir unsere Berufspflichten einschließlich Vorschriften zur Unabhängigkeit einzuhalten und den Auftrag unter Beachtung des Grundsatzes der Wesentlichkeit so zu planen und durchzuführen, dass wir unsere Beurteilung mit einer hinreichenden Sicherheit abgeben können.

Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Rechnungsprüfers unter Berücksichtigung seiner Einschätzung des Risikos eines Auftretens wesentlicher Fehldarstellungen, sei es auf Grund von beabsichtigten oder unbeabsichtigten Fehlern. Bei der Vornahme dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Rechnungsprüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Rechnungslegung des Vereins von Bedeutung ist, um unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen geeignete Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch um ein prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrollen des Vereins abzugeben. Die statutengemäße Verwendung der Mittel ist gegeben, wenn die Mittel zur Erfüllung des Vereinszwecks, insbesondere zur Finanzierung der für die Verwirklichung des Zwecks vorgesehenen Tätigkeiten, verwendet werden.

Die Beurteilung der Sparsamkeit bzw. Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung sowie die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie zB von Unterschlagungen oder sonstigen Untreuehandlungen und Ordnungswidrigkeiten, sind nicht Gegenstand der Rechnungsprüfung.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unsere Beurteilung zu dienen.

BEURTEILUNG DER FINANZGEBARUNG

Aufgrund der bei unserer Rechnungsprüfung gewonnenen Erkenntnisse ist für das Rechnungsjahr vom 1. Jänner 2025 bis 31. Dezember 2025 in allen wesentlichen Belangen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung gegeben, und die Verwendung der Mittel des Vereins erfolgte statutengemäß; ungewöhnliche Einnahmen oder Ausgaben, vor allem Insichgeschäfte, kamen nicht vor. Bezüglich der Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses verweisen wir auf unseren Bestätigungsvermerk.

Wien, 25. September 2026

RW-Tax Wirtschaftsprüfung GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



qualifiziert elektronisch signiert:
Mag. (FH) Harald Reiter
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe dieses Berichts über die Rechnungsprüfung darf nur gemeinsam mit dem Jahresabschluss samt unserem Bestätigungsvermerk in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Für abweichende Fassungen des Jahresabschlusses sind die Vorschriften des § 281 Abs 2 UGB zu beachten.

Aktiva	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	20.233,20	25.130,40
II. Sachanlagen		
1. technische Anlagen	12.355,06	5.347,73
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	90.208,92	106.968,96
3. geleistete Anzahlungen	840,00	0,00
	103.403,98	112.316,69
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	125.494,84	125.494,84
	249.132,02	**262.941,93**
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.855,05	14.611,31
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	102.057,18	80.116,00
davon sonstige	*102.057,18*	*80.116,00*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
3. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	220.828,51	88.572,93
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
	339.740,74	183.300,24
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	379.041,69	634.113,72
	718.782,43	**817.413,96**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**12.345,14**	**10.776,89**
Summe Aktiva	**980.259,59**	**1.091.132,78**

Passiva	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Eigenkapital		
I. Vereinsvermögen		
1. Vereinskapital	121.495,99	247.114,94
2. Rücklagen	450.000,00	450.000,00
	571.495,99	**697.114,94**
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	7.395,28	6.638,00
2. sonstige Rückstellungen	247.723,15	210.113,87
	255.118,43	**216.751,87**
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	283,32	34,80
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*283,32*	*34,80*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.420,66	57.745,56
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*32.420,66*	*57.745,56*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
3. sonstige Verbindlichkeiten	77.687,19	98.354,61
davon aus Steuern	*14.811,11*	*20.964,39*
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	*50.561,83*	*48.776,14*
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*77.687,19*	*98.354,61*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
	110.391,17	**156.134,97**
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*110.391,17*	*156.134,97*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**43.254,00**	**21.131,00**
Summe Passiva	**980.259,59**	**1.091.132,78**

		2025 EUR	2024 EUR
1.	**Vereinseinnahmen**		
	a) Mitgliedsbeiträge	581.003,50	567.139,60
	b) Spenden	1.236.829,21	1.182.567,30
	c) Großspenden	246.100,00	246.100,00
	d) Subventionen	29.514,42	28.599,99
	e) sonstige Zuwendungen	88.400,00	86.600,00
	f) andere sonstige Einnahmen	914.310,82	1.070.171,77
		3.096.157,95	**3.181.178,66**
2.	**Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke**		
	a) Aufwand für satzungsmäßige Aufgabenerfüllung	**-286.402,01**	**-290.063,78**
3.	**Verwaltungsausgaben**		
	a) Löhne	-236.148,84	-221.046,69
	b) Gehälter	-1.650.926,17	-1.560.071,59
	c) soziale Aufwendungen	-547.193,79	-564.599,49
	aa) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-29.799,69	-27.893,52
	bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-510.041,00	-525.650,13
		-2.434.268,80	**-2.345.717,77**
4.	**Abschreibungen**		
	a) auf Sachanlagen	**-37.702,49**	**-38.413,07**
5.	**sonstige Aufwendungen**	**-470.682,21**	**-463.651,28**
6.	**Zwischensumme aus Z 1 bis 5**	**-132.897,56**	**43.332,76**
7.	**sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**9.704,84**	**21.934,71**
8.	**Zwischensumme aus Z 7 bis 7 (Finanzergebnis)**	**9.704,84**	**21.934,71**
9.	**Steuern vom Einkommen**	**-2.426,23**	**-5.483,72**
10.	**Jahresfehlbetrag/-überschuss**	**-125.618,95**	**59.783,75**

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des § 22 Abs. 2 VerG unter sinngemäßer Anwendung der §§ 190 bis 193 Abs. 1, 193 Abs. 3 bis 216, 222 bis 234, 236 bis 240 sowie 242 Abs. 2 bis 4 UGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
Software	2,50 - 10,00

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
technische Anlagen	3,00 - 8,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3,00 - 25,00

Vom Wahlrecht der degressiven Abschreibung wurde Gebrauch gemacht.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten zum Bilanzstichtag bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Im Falle erkennbarer Einzelrisken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche sonstige Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Vergleichbarkeit mit den Vorjahresbeträgen

Zur Erhöhung der Aussagekraft wurden im Posten Forderungen gegen verbundene Unternehmen Werte in Höhe von EUR 102.057,18 einbezogen, die im Vorjahr noch unter den Sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen ausgewiesen waren. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind in folgendem Anlagenspiegel dargestellt:

	Anschaffungs-/Herstellungskosten		Abschreibungen kumuliert			Buchwert
	1.1.2025	Zugänge	1.1.2025	Abschreibungen	Abgänge	1.1.2025
	31.12.2025	Abgänge	31.12.2025	Zuschreibungen		31.12.2025
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen						
Immaterielle Vermögensgegenstände						
Software	49.595,33	0,00	24.464,93	4.897,20	0,00	25.130,40
	49.595,33	0,00	29.362,13	0,00		20.233,20
Sachanlagen						
technische Anlagen	33.905,67	13.670,00	28.557,94	6.662,67	0,00	5.347,73
	47.575,67	0,00	35.220,61	0,00		12.355,06
Betriebs- und Geschäftsausstattung	238.879,21	9.382,58	131.910,25	26.142,62	8.185,22	106.968,96
	240.076,57	8.185,22	149.867,65	0,00		90.208,92
geleistete Anzahlungen	0,00	840,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	840,00	0,00	0,00	0,00		840,00
	272.784,88	23.892,58	160.468,19	32.805,29	8.185,22	112.316,69
	288.492,24	8.185,22	185.088,26	0,00		103.403,98
Finanzanlagen						
Anteile an verbundenen Unternehmen	132.000,00	0,00	6.505,16	0,00	0,00	125.494,84
	132.000,00	0,00	6.505,16	0,00		125.494,84
Summe Anlagenspiegel	454.380,21	23.892,58	191.438,28	37.702,49	8.185,22	262.941,93
	470.087,57	8.185,22	220.955,55	0,00		249.132,02

Eigenkapital

1. Vereinskapital

Vereinskapital zum 01.01.2025	247.114,94
Jahresergebnis	-125.618,95
Vereinskapital zum 31.12.2025	121.495,99

2. Rücklagen

Statutenmäßige Rücklagen	0,00
- Davon gewidmet	0,00
Sonstige Rücklagen	450.000,00
- Davon gewidmet	0,00

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und ähnliche Verpflichtungen

Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen (Deckungsrückstellung für den Pensionierungsfall) auf Basis eines Abzinsungssatzes von 1 % (Vorjahr 1 %) sowie des gesetzlichen Pensionsantrittsalters gebildet. Der gewählte Abzinsungssatz leitet sich - in Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27: Personalrückstellungen (UGB) - vom voraussichtlichen aktuellen Stichtagszinssatz ab: Der Effektivzinssatz beträgt 1% (gerundet) und errechnet sich aus folgenden Parametern: Stichtagszins mit Restlaufzeit von 15 Jahren betrug zum 31.12.2025 2,06% und die künftig erwartete Gehaltssteigerung liegt bei rund 2 %. Es wurde kein Fluktuationsabschlag berücksichtigt, da kaum eine Fluktuation zu verzeichnen ist.

Rückstellungen

Zusammensetzung und Entwicklung der Rückstellungen:

	Stand 1.1.2025 EUR	Verwendung EUR	Zuweisung EUR	Stand 31.12.2025 EUR
Rückstellungen für Abfertigungen				
Rückstellung für Abfertigungen	6.638,00	0,00	757,28	7.395,28
sonstige Rückstellungen				
Rückstellung für Urlaube	122.859,00	122.859,00	110.928,07	110.928,07
Rückstellung für Gutstunden	3.727,00	3.727,00	7.884,77	7.884,77
Rückstellung für Sonstiges	64.227,87	400,00	45.882,44	109.710,31
Rückstellung für Wirtschaftsprüfung	9.600,00	9.600,00	9.400,00	9.400,00
Rückstellung für Steuerberatung	2.500,00	2.500,00	1.800,00	1.800,00
Rückstellung für Behindertenausgleichstaxe	7.200,00	7.200,00	8.000,00	8.000,00
	210.113,87	146.286,00	183.895,28	247.723,15
Summe Rückstellungen	216.751,87	146.286,00	184.652,56	255.118,43

Zusammensetzung der Rückstellung für Sonstiges:

	2025	2024
Rückstellung für Kommunalsteuerverfahren *)	109.310,31	63.827,87
Rückstellung für Spendengütesiegel	400,00	400,00
	109.710,31	64.227,87

*) Ergänzung zu Postition Rückstellung für Kommunalsteuerverfahren:
In den sonstigen Rückstellungen ist eine Rückstellung für eine allfällige Nachzahlung der Kommunalsteuer 2023 bis 2025 enthalten. Es handelt sich hierbei um ein laufendes VwGH-Verfahren und es wurde aus Gründen der unternehmerischen Vorsicht die Rückstellung in Höhe des absoluten Worst-Case gebildet. Aus Sicht der rechtsfreundlichen Vertretung bestehen durchaus realistische Erfolgsaussichten für einen positiven Ausgang des Verfahrens.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Aufwand für Werbung

sonstige Webeaufwendungen	77.800,26
Bildungs- und Informationsaufwendungen	63.733,30
	141.533,56

Sonstige Angaben

Angaben über Beteiligungen

Firmenname	Firmensitz	Eigenkapital	Anteil in %	Letztes Ergebnis	Bilanzstichtag
Vielfalt erleben GmbH	Langenlois	109.566,48	100	-15.696,80	31.12.2025

Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen tätig:

Geschäftsführer Volker Plass

Geschäftsführer Stellvertreter Bernd Kajtna

Obfrau Univ.Doz. Mag. Dr. Christine Jasch

Obfrau Stellvertreter Dr. Matthias Kopetzky (ab 20.10.2025)
Obfrau Stellvertreter Mag. Thomas Mördinger (Funktion zurückgelegt mit 30.07.2025)

Die Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung beliefen sich auf EUR 180.742,05 (Vorjahr: EUR 175.061,30). An ehemalige Mitglieder der Geschäftsführung wurden EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00) ausbezahlt.

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstands beliefen sich auf EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00). An ehemalige Mitglieder des Vorstands wurden EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00) ausbezahlt. Sämtliche Vorstandsmitglieder erbringen ihre Leistung unentgeltlich.

Im Geschäftsjahr waren im Durchschnitt 39 Arbeitnehmer (Vorjahr: 38 Arbeitnehmer) beschäftigt.

Digital signiert von
18c78deb-7d2f-43f1-b4cd-bb28fe94e92a
DN: cn=18c78deb-7d2f-43f1-b4cd-bb28fe94e92a
Datum: 2026.09.22 11:05:50 +02'00'

Unterzeichner Volker Plass
Datum und Uhrzeit 06.09.2026, 13:07 (GMT+02:00)
ID Austria
Dieses Dokument ist digital signiert
Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("EIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.
Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at

.....
Datum, Unterschrift der vertretungsbefugten Organe

		Anschaffungs-/Herstellungskosten					kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
		Stand 1.1.2025	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2025	Stand 1.1.2025	Abschreibungen	Zuschreibungen	Abgänge	Stand 31.12.2025	Stand 1.1.2025	Stand 31.12.2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A.	Anlagevermögen												
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.	Software	49.595,33	0,00	0,00	0,00	49.595,33	24.464,93	4.897,20	0,00	0,00	29.362,13	25.130,40	20.233,20
II.	Sachanlagen												
1.	technische Anlagen	33.905,67	13.670,00	0,00	0,00	47.575,67	28.557,94	6.662,67	0,00	0,00	35.220,61	5.347,73	12.355,06
2.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	238.879,21	9.382,58	8.185,22	0,00	240.076,57	131.910,25	26.142,62	0,00	8.185,22	149.867,65	106.968,96	90.208,92
3.	geleistete Anzahlungen	0,00	840,00	0,00	0,00	840,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	840,00
		272.784,88	23.892,58	8.185,22	0,00	288.492,24	160.468,19	32.805,29	0,00	8.185,22	185.088,26	112.316,69	103.403,98
III.	Finanzanlagen												
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	132.000,00	0,00	0,00	0,00	132.000,00	6.505,16	0,00	0,00	0,00	6.505,16	125.494,84	125.494,84
		454.380,21	**23.892,58**	**8.185,22**	**0,00**	**470.087,57**	**191.438,28**	**37.702,49**	**0,00**	**8.185,22**	**220.955,55**	**262.941,93**	**249.132,02**

Aktiva	31.12.2025 EUR	%	31.12.2024 EUR	%
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Software				
115 Lizenzen	0,00	0,0	1.784,40	0,2
120 Software	20.233,20	2,1	23.346,00	2,1
	20.233,20	2,1	25.130,40	2,3
II. Sachanlagen				
1. technische Anlagen				
630 Ausstattung EDV	12.355,06	1,3	5.347,73	0,5
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung				
282 Ausstattung Schaugarten	61.962,14	6,3	64.814,53	5,9
610 Ausstattung Räume Obere Straße 40	2.150,00	0,2	3.361,29	0,3
613 Ausstattung Büro Schönbrunner Straße 100	3.265,33	0,3	4.897,99	0,5
615 Ausstattung Samenarchiv	11.357,15	1,2	15.523,04	1,4
617 Ausstattung Gärten	10.187,84	1,0	15.231,99	1,4
618 Ausstattung Räume Obere Straße 45	586,46	0,1	1.040,12	0,1
680 Kunstgegenstände	700,00	0,1	2.100,00	0,2
690 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,0	0,00	0,0
	90.208,92	9,2	106.968,96	9,8
3. geleistete Anzahlungen				
700 Geleistete Anzahlungen für Anlagen	840,00	0,1	0,00	0,0
	103.403,98	10,6	112.316,69	10,3
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen				
800 Beteiligung an verbundenen Unternehmen	125.494,84	12,8	125.494,84	11,5
	249.132,02	**25,4**	**262.941,93**	**24,1**
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
2000 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.163,05	1,2	10.633,31	1,0

Aktiva	31.12.2025 EUR	%	31.12.2024 EUR	%
2010 Forderungen Seminare	4.692,00	0,5	3.978,00	0,4
	16.855,05	1,7	14.611,31	1,3
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,0*	*0,00*	*0,0*
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen				
2894 Verrechnungskonto Vielfalt erleben GmbH	102.057,18	10,4	80.116,00	7,3
davon sonstige				
2894 Verrechnungskonto Vielfalt erleben GmbH	*102.057,18*	*10,4*	*80.116,00*	*7,3*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,0*	*0,00*	*0,0*
3. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände				
2300 Sonstige Forderungen	220.828,51	22,5	88.572,93	8,1
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,0*	*0,00*	*0,0*
	339.740,74	34,7	183.300,24	16,8
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten				
2700 Handkassa	744,31	0,1	1.313,61	0,1
2801 Paypal	1.939,01	0,2	1.348,77	0,1
2806 Stripe	2.758,77	0,3	905,86	0,1
2813 Kremser Bank 9513 AN Landingpages	2.252,32	0,2	2.723,91	0,3
2822 Kremser Bank 0122 AN HAUPTKONTO	44.741,05	4,6	95.618,27	8,8
2833 Kremser Bank 633 AN Mitgliedsbeiträge und Dauerspender	9.114,14	0,9	11.291,00	1,0
2858 Kremser Bank 3600 0311 Festgeldkonto	300.235,63	30,6	501.365,62	46,0
2891 Kremser Bank 8291 AN Einmalspenden Erlagscheine	17.256,46	1,8	19.546,68	1,8
	379.041,69	38,7	634.113,72	58,1
	718.782,43	**73,3**	**817.413,96**	**74,9**
C. Rechnungsabgrenzungsposten				
2900 ARA	**12.345,14**	**1,3**	**10.776,89**	**1,0**
Summe Aktiva	**980.259,59**	**100,0**	**1.091.132,78**	**100,0**

Passiva	31.12.2025 EUR	%	31.12.2024 EUR	%
A. Eigenkapital				
I. Vereinsvermögen				
1. Vereinskapital				
Vereinskapital zu Beginn des Geschäftsjahres				
9000 Kapital	155.287,77	15,8	155.287,77	14,2
9380 Gewinn- oder Verlustvortrag	91.827,17	9,4	32.043,42	2,9
	247.114,94	25,2	187.331,19	17,2
Jahresergebnis				
9370 Jahresgewinn	0,00	0,0	59.783,75	5,5
9371 Jahresverlust	-125.618,95	-12,8	0,00	0,0
	-125.618,95	-12,8	59.783,75	5,5
Nettovereinsvermögen	121.495,99	12,4	247.114,94	22,7
2. Rücklagen				
Sonstige Rücklagen				
9320 Gewinnrücklage, freie	450.000,00	45,9	450.000,00	41,2
	571.495,99	**58,3**	**697.114,94**	**63,9**
B. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Abfertigungen				
3000 Rückstellung für Abfertigungen	7.395,28	0,8	6.638,00	0,6
2. sonstige Rückstellungen				
3001 Rückstellung für Urlaube	110.928,07	11,3	122.859,00	11,3
3002 Rückstellung für Gutstunden	7.884,77	0,8	3.727,00	0,3
3004 Rückstellung für Sonstiges	109.710,31	11,2	64.227,87	5,9
3005 Rückstellung für Wirtschaftsprüfung	9.400,00	1,0	9.600,00	0,9
3006 Rückstellung für Steuerberatung	1.800,00	0,2	2.500,00	0,2
3007 Rückstellung für Behindertenausgleichstaxe	8.000,00	0,8	7.200,00	0,7
	247.723,15	25,3	210.113,87	19,3
	255.118,43	**26,0**	**216.751,87**	**19,9**
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
3102 Verrechnung Visa Business Card	283,32	0,0	34,80	0,0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
3102 Verrechnung Visa Business Card	*283,32*	*0,0*	*34,80*	*0,0*

Passiva	31.12.2025 EUR	%	31.12.2024 EUR	%
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,0*	*0,00*	*0,0*
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
3300 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Inland und EU	32.420,66	3,3	57.745,56	5,3
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
3300 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Inland und EU	*32.420,66*	*3,3*	*57.745,56*	*5,3*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,0*	*0,00*	*0,0*
3. sonstige Verbindlichkeiten				
3540 Verrechnung Finanzamt	14.041,67	1,4	14.508,59	1,3
3592 Verrechnung Kommunalsteuer Gemeinde Langenlois	769,44	0,1	6.455,80	0,6
3600 Verrechnung ÖGK Niederösterreich	50.561,83	5,2	48.266,10	4,4
3630 Verbindlichkeiten übrige ÖGK n. n.gesch.SV	0,00	0,0	510,04	0,1
3690 Zufallsguthaben Kunden	2.210,50	0,2	210,50	0,0
3691 Guthaben Seminare	194,00	0,0	706,00	0,1
3700 Verrechnung Löhne und Gehälter	7.285,40	0,7	1.577,34	0,1
3890 Sonstige Verbindlichkeiten	2.624,35	0,3	26.120,24	2,4
	77.687,19	7,9	98.354,61	9,0
davon aus Steuern				
3540 Verrechnung Finanzamt	*14.041,67*	*1,4*	*14.508,59*	*1,3*
3592 Verrechnung Kommunalsteuer Gemeinde Langenlois	*769,44*	*0,1*	*6.455,80*	*0,6*
	14.811,11	*1,5*	*20.964,39*	*1,9*
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit				
3600 Verrechnung ÖGK Niederösterreich	*50.561,83*	*5,2*	*48.266,10*	*4,4*
3630 Verbindlichkeiten übrige ÖGK n.n. gesch.SV	*0,00*	*0,0*	*510,04*	*0,1*
	50.561,83	*5,2*	*48.776,14*	*4,5*
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
3540 Verrechnung Finanzamt	*14.041,67*	*1,4*	*14.508,59*	*1,3*
3592 Verrechnung Kommunalsteuer Gemeinde Langenlois	*769,44*	*0,1*	*6.455,80*	*0,6*
3600 Verrechnung ÖGK Niederösterreich	*50.561,83*	*5,2*	*48.266,10*	*4,4*
3630 Verbindlichkeiten übrige ÖGK n.n. gesch.SV	*0,00*	*0,0*	*510,04*	*0,1*
3690 Zufallsguthaben Kunden	*2.210,50*	*0,2*	*210,50*	*0,0*
3691 Guthaben Seminare	*194,00*	*0,0*	*706,00*	*0,1*
3700 Verrechnung Löhne und Gehälter	*7.285,40*	*0,7*	*1.577,34*	*0,1*
3890 Sonstige Verbindlichkeiten	*2.624,35*	*0,3*	*26.120,24*	*2,4*
	77.687,19	*7,9*	*98.354,61*	*9,0*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,0*	*0,00*	*0,0*
	110.391,17	**11,3**	**156.134,97**	**14,3**

Passiva	31.12.2025 EUR	%	31.12.2024 EUR	%
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
3102 Verrechnung Visa Business Card	*283,32*	*0,0*	*34,80*	*0,0*
3300 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Inland und EU	*32.420,66*	*3,3*	*57.745,56*	*5,3*
3540 Verrechnung Finanzamt	*14.041,67*	*1,4*	*14.508,59*	*1,3*
3592 Verrechnung Kommunalsteuer Gemeinde Langenlois	*769,44*	*0,1*	*6.455,80*	*0,6*
3600 Verrechnung ÖGK Niederösterreich	*50.561,83*	*5,2*	*48.266,10*	*4,4*
3630 Verbindlichkeiten übrige ÖGK n.n.gesch. SV	*0,00*	*0,0*	*510,04*	*0,1*
3690 Zufallsguthaben Kunden	*2.210,50*	*0,2*	*210,50*	*0,0*
3691 Guthaben Seminare	*194,00*	*0,0*	*706,00*	*0,1*
3700 Verrechnung Löhne und Gehälter	*7.285,40*	*0,7*	*1.577,34*	*0,1*
3890 Sonstige Verbindlichkeiten	*2.624,35*	*0,3*	*26.120,24*	*2,4*
	110.391,17	*11,3*	*156.134,97*	*14,3*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,0*	*0,00*	*0,0*
D. Rechnungsabgrenzungsposten				
3900 Passive Rechnungsabgrenzung	**43.254,00**	**4,4**	**21.131,00**	**1,9**
Summe Passiva	**980.259,59**	**100,0**	**1.091.132,78**	**100,0**

	2025 EUR	2024 EUR
1. Vereinseinnahmen		
a) Mitgliedsbeiträge		
4101 Erlöse Mitgliedsbeiträge	581.003,50	567.139,60
b) Spenden		
4104 Spenden Vertrag Obst-Patenschaft	144.150,50	125.807,50
4105 Spenden aus Überzahlung Mitgliedsbeiträge	9.149,03	9.232,50
4106 Spenden Kranzspende	1.051,50	2.330,00
4107 Spenden Vertrag Förderer der Vielfalt	492.099,81	451.775,41
4108 Spenden aus Spendenaufrufen	536.373,37	538.551,89
4109 Spenden Vertrag Paradeiserpaten	54.005,00	54.850,00
4186 Erlöse Mahngebühren	0,00	20,00
	1.236.829,21	1.182.567,30
c) Großspenden		
4100 Erlöse Großspenden	246.100,00	246.100,00
d) Subventionen		
4210 Erlöse Verbandsförderungen	29.514,42	28.599,99
e) sonstige Zuwendungen		
4200 Erlöse Sponsoring	88.400,00	86.600,00
f) andere sonstige Einnahmen		
4028 Erlöse Standgebühren	7.580,29	7.650,20
4185 Erlöse Mahngebühren	20,00	0,00
4250 Erlöse No Patents on Seeds	44.873,76	44.442,07
4260 Erlöse Geförderte Projekte	355.481,54	395.194,44
4320 Erlöse Saatgut Kostbarkeiten (Inkasso der GmbH für Verein)	61.330,50	57.111,12
4330 Erlöse Erhaltungsbeitrag Schaugarten	69.753,50	55.853,80
4350 Erlöse Obstsorten-Bestimmung	3.750,00	4.531,00
4351 Erlöse Obstsorten-Begleitung	1.155,00	424,00
4352 Erlöse Eintritte Veranstaltungen	5.147,00	0,00
4370 Erlöse Seminare, Vorträge	103.195,25	97.386,01
4451 Skontoaufwand nicht steuerbare Auslandsumsätze	0,00	0,05
4705 Auflösung von Sachkosten-Rückstellungen	0,00	45.950,00
4800 Erlöse Sonstige	10.880,72	116.367,00
4865 Erlöse Sachbezug Mitarbeiter-Wohnung	0,00	5.385,55
4900 Erlöse Personalkostenvergütung von GmbH	239.223,03	230.429,20
4902 Erlöse Sachkostenvergütung von GmbH	11.920,23	9.447,33
	914.310,82	1.070.171,77
	3.096.157,95	**3.181.178,66**
2. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke		
a) Aufwand für satzungsmäßige Aufgabenerfüllung		
5200 Materialaufwand	-32.640,61	-29.282,19
5800 Skontoertrag	2.377,34	2.267,36
5801 Fremdleistung durch Dritte	-255.051,74	-261.159,27
7630 Fachliteratur	-1.087,00	-1.889,68
	-286.402,01	**-290.063,78**

	2025 EUR	2024 EUR
3. Verwaltungsausgaben		
a) Löhne		
6000 Löhne	-227.448,84	-225.148,56
6082 Inhouse IFS Lehrlingsförderung WKO	1.900,00	3.050,00
6090 Vergütung AMS und Behörden	800,00	11.411,87
6170 Lehrlingsentschädigungen	-11.400,00	-10.360,00
	-236.148,84	-221.046,69
b) Gehälter		
6137 Sachbezug Mitarbeiter-Wohnung	0,00	-5.385,55
6200 Gehälter	-1.380.791,05	-1.300.667,17
6205 Behinderten-Ausgleichstaxe	-8.480,00	-7.200,00
6210 Sonderzahlungen	-263.867,23	-254.529,27
6231 Ausbildungskosten Lehrlinge	-582,95	-969,60
6290 Urlaubsersatzleistungen/-ablösen (Angestellte)	-4.978,10	0,00
6418 Veränderung Rückstellungen Urlaube und Gutstunden	7.773,16	8.680,00
	-1.650.926,17	-1.560.071,59
c) soziale Aufwendungen		
6302 Veränderung Rückstellung Abfertigung	-757,28	-585,91
6400 Betriebliche Vorsorge (Abfertigung Neu)	-29.042,41	-27.307,61
6512 SV ÖGK Niederösterreich	-387.460,45	-368.401,61
6514 Dienstgeberbeitrag	-65.924,46	-66.215,75
6620 Kommunalsteuer	-56.656,09	-91.032,77
6700 Freiwilliger Sozialaufwand	-3.550,39	-6.581,91
6770 Praktikantenverpflegung und sonstiger -aufwand	-1.882,20	-1.607,82
6790 Arbeitskleidung	-1.920,51	-2.866,11
	-547.193,79	-564.599,49
aa) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen		
6302 Veränderung Rückstellung Abfertigung	-757,28	-585,91
6400 Betriebliche Vorsorge (Abfertigung Neu)	-29.042,41	-27.307,61
	-29.799,69	-27.893,52
bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge		
6512 SV ÖGK Niederösterreich	-387.460,45	-368.401,61
6514 Dienstgeberbeitrag	-65.924,46	-66.215,75
6620 Kommunalsteuer	-56.656,09	-91.032,77
	-510.041,00	-525.650,13
	-2.434.268,80	**-2.345.717,77**
4. Abschreibungen		
a) auf Sachanlagen		
7010 AfA Abschreibung Anlagenvermögen	-28.319,91	-29.168,52
7015 Geringwertige Wirtschaftsgüter	-9.382,58	-9.244,55
	-37.702,49	**-38.413,07**

	2025 EUR	2024 EUR
5. sonstige Aufwendungen		
Aufwand für Instandhaltung, Betriebskosten		
7200 Instandhaltung	-7.900,83	-4.640,28
7215 Reinigung durch Dritte	-2.735,88	-2.790,88
7231 Reinigungsmaterial	-1.307,87	-1.597,07
7235 Strom Schönbrunner Straße 100	-474,19	-522,43
7236 Strom Schaugarten Schiltern	-323,00	-3.743,08
7240 Heizkosten Schönbrunner Straße 100	-822,54	-424,14
	-13.564,31	-13.717,88
Reise- und Fahrtaufwand		
7335 Reisespesen	-11.228,09	-11.477,62
7340 Spesen Vorstand	-3.313,05	-3.077,50
7345 Kilometergelder	-10.700,77	-6.661,08
7350 Diäten Inland	-5.518,99	-4.013,30
7355 Diäten Ausland	-1.315,82	-852,68
7356 Homeoffice Pauschale	-7.518,00	-7.182,00
7370 Nächtigungsgelder	-396,70	-611,50
	-39.991,42	-33.875,68
Aufwand für Miete, Pacht und Lizenzen		
7400 Miet- und Pachtaufwand Obere Straße 45, Praktikantenzimmer	-3.148,00	-2.664,00
7401 Miet- und Pachtaufwand Sortenerhaltungswiesen	-3.016,84	-2.344,74
7402 Miet- und Pachtaufwand Krumböck-Allee 19	-5.195,82	-7.037,50
7403 Miet- und Pachtaufwand Rosenhügel 14	-2.809,93	-3.990,75
7404 Miet- und Pachtaufwand Schönbrunner Straße 100	-5.263,53	-5.027,87
7406 Miet- und Pachtaufwand Obere Straße 45	-4.560,00	0,00
7408 Miet- und Pachtaufwand Brüssel	-675,00	-1.550,00
7410 Miet- und Pachtaufwand Fahrzeuge	-2.760,00	-2.760,00
7411 Miete und Wartung Betriebs- und Geschäftsausstattung	-499,80	-3.141,76
7480 Lizenzgebühren	-22.449,55	-10.883,98
7502 Aufwand Sachkostenvergütung an GmbH	-71.525,94	-56.657,39
	-121.904,41	-96.057,99
Aufwand für Büromaterial		
7600 Büromaterial	-3.915,36	-1.440,90
7605 EDV-Aufwand	-11.337,85	-18.624,51
	-15.253,21	-20.065,41
Nachrichtenaufwand		
7380 Telefon, Internet	-13.298,82	-15.120,80
7390 Postgebühren	-46.777,54	-42.348,15
	-60.076,36	-57.468,95
Aufwand für Werbung, Repräsentation		
7650 Werbeaufwand	-77.236,35	-72.572,29
7651 Inserate	-450,00	0,00
7654 Druckkosten	-63.733,30	-53.409,56
7660 Repräsentationsaufwand	-113,91	-1.323,18
	-141.533,56	-127.305,03

	2025 EUR	2024 EUR
Aufwand für Versicherungen		
7700 Versicherungsaufwand	-715,92	-7.121,72
Rechts- und Beratungsaufwand		
7510 Dotierung von Sachkosten-Rückstellungen	0,00	-400,00
7740 Steuerberatungsaufwand	-6.442,82	-6.614,54
7750 Rechts- und Beratungsaufwand	-4.064,48	-11.710,16
7758 Wirtschaftsprüfungsaufwand	-9.400,00	-9.491,20
7765 Lohnverrechnungsaufwand	-13.896,00	-13.896,00
	-33.803,30	-42.111,90
Aufwand für Aus- und Weiterbildung		
7770 Aus- und Weiterbildung	-4.281,70	-3.830,00
Gebühren und Beiträge		
7130 Beiträge und Gebühren	-4.232,23	-3.760,28
7780 Mitgliedsbeiträge bei anderen Organisationen	-20.078,00	-20.568,00
	-24.310,23	-24.328,28
Spesen des Geldverkehrs		
7790 Spesen des Geldverkehrs	-14.660,39	-24.276,43
diverse betriebliche Aufwendungen		
7840 Sonstige betriebliche Aufwendungen	-587,44	-13.492,02
7850 Centausgleich	0,04	0,01
	-587,40	-13.492,01
	-470.682,21	**-463.651,28**
6. Zwischensumme aus Z 1 bis 5	**-132.897,56**	**43.332,76**
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
8100 Zinserträge Bank	**9.704,84**	**21.934,71**
8. Zwischensumme aus Z 7 bis 7 (Finanzergebnis)	**9.704,84**	**21.934,71**
9. Steuern vom Einkommen		
8500 Kapitalertragsteuer	**-2.426,23**	**-5.483,72**
10. Jahresfehlbetrag/-überschuss	**-125.618,95**	**59.783,75**

TOP 08

Genehmigung
des Jahresabschlusses 2025

accurata.
steuerberatung

JAHRES-ABSCHLUSS 2025

ARCHE NOAH

Verein ARCHE NOAH
Obere Straße 40
3553 Schiltern

a.

Aktiva	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	20.233,20	25.130,40
II. Sachanlagen		
1. technische Anlagen	12.355,06	5.347,73
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	90.208,92	106.968,96
3. geleistete Anzahlungen	840,00	0,00
	103.403,98	112.316,69
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	125.494,84	125.494,84
	249.132,02	**262.941,93**
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.855,05	14.611,31
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	102.057,18	80.116,00
davon sonstige	*102.057,18*	*80.116,00*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
3. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	220.828,51	88.572,93
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
	339.740,74	183.300,24
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	379.041,69	634.113,72
	718.782,43	**817.413,96**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**12.345,14**	**10.776,89**
Summe Aktiva	**980.259,59**	**1.091.132,78**

Passiva	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Eigenkapital		
I. Vereinsvermögen		
1. Vereinskapital	121.495,99	247.114,94
2. Rücklagen	450.000,00	450.000,00
	571.495,99	**697.114,94**
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	7.395,28	6.638,00
2. sonstige Rückstellungen	247.723,15	210.113,87
	255.118,43	**216.751,87**
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	283,32	34,80
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*283,32*	*34,80*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.420,66	57.745,56
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*32.420,66*	*57.745,56*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
3. sonstige Verbindlichkeiten	77.687,19	98.354,61
davon aus Steuern	*14.811,11*	*20.964,39*
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	*50.561,83*	*48.776,14*
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*77.687,19*	*98.354,61*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
	110.391,17	**156.134,97**
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*110.391,17*	*156.134,97*
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	*0,00*	*0,00*
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**43.254,00**	**21.131,00**
Summe Passiva	**980.259,59**	**1.091.132,78**

		2025 EUR	2024 EUR
1.	**Vereinseinnahmen**		
	a) Mitgliedsbeiträge	581.003,50	567.139,60
	b) Spenden	1.236.829,21	1.182.567,30
	c) Großspenden	246.100,00	246.100,00
	d) Subventionen	29.514,42	28.599,99
	e) sonstige Zuwendungen	88.400,00	86.600,00
	f) andere sonstige Einnahmen	914.310,82	1.070.171,77
		3.096.157,95	**3.181.178,66**
2.	**Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke**		
	a) Aufwand für satzungsmäßige Aufgabenerfüllung	**-286.402,01**	**-290.063,78**
3.	**Verwaltungsausgaben**		
	a) Löhne	-236.148,84	-221.046,69
	b) Gehälter	-1.650.926,17	-1.560.071,59
	c) soziale Aufwendungen	-547.193,79	-564.599,49
	aa) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-29.799,69	-27.893,52
	bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-510.041,00	-525.650,13
		-2.434.268,80	**-2.345.717,77**
4.	**Abschreibungen**		
	a) auf Sachanlagen	**-37.702,49**	**-38.413,07**
5.	**sonstige Aufwendungen**	**-470.682,21**	**-463.651,28**
6.	**Zwischensumme aus Z 1 bis 5**	**-132.897,56**	**43.332,76**
7.	**sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**9.704,84**	**21.934,71**
8.	**Zwischensumme aus Z 7 bis 7 (Finanzergebnis)**	**9.704,84**	**21.934,71**
9.	**Steuern vom Einkommen**	**-2.426,23**	**-5.483,72**
10.	**Jahresfehlbetrag/-überschuss**	**-125.618,95**	**59.783,75**

		Anschaffungs-/Herstellungskosten					kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
		Stand 1.1.2025	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2025	Stand 1.1.2025	Abschreibungen	Zuschreibungen	Abgänge	Stand 31.12.2025	Stand 1.1.2025	Stand 31.12.2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A.	Anlagevermögen												
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.	Software	49.595,33	0,00	0,00	0,00	49.595,33	24.464,93	4.897,20	0,00	0,00	29.362,13	25.130,40	20.233,20
II.	Sachanlagen												
1.	technische Anlagen	33.905,67	13.670,00	0,00	0,00	47.575,67	28.557,94	6.662,67	0,00	0,00	35.220,61	5.347,73	12.355,06
2.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	238.879,21	9.382,58	8.185,22	0,00	240.076,57	131.910,25	26.142,62	0,00	8.185,22	149.867,65	106.968,96	90.208,92
3.	geleistete Anzahlungen	0,00	840,00	0,00	0,00	840,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	840,00
		272.784,88	23.892,58	8.185,22	0,00	288.492,24	160.468,19	32.805,29	0,00	8.185,22	185.088,26	112.316,69	103.403,98
III.	Finanzanlagen												
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	132.000,00	0,00	0,00	0,00	132.000,00	6.505,16	0,00	0,00	0,00	6.505,16	125.494,84	125.494,84
		454.380,21	**23.892,58**	**8.185,22**	**0,00**	**470.087,57**	**191.438,28**	**37.702,49**	**0,00**	**8.185,22**	**220.955,55**	**262.941,93**	**249.132,02**

accurata.
steuerberatung

JAHRES-ABSCHLUSS 2025



Vielfalt erleben GmbH
Obere Straße 40
3553 Schiltern

a.

Aktiva	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Lizenzen	7.926,01	15.387,98
II. Sachanlagen		
1. Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	133.573,94	149.862,71
davon Investitionen in fremde Gebäude	*0,35*	*109,80*
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.698,76	2.569,26
	135.272,70	152.431,97
	143.198,71	**167.819,95**
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	228.608,98	237.567,60
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.397,09	14.737,71
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2,00	1.855,14
	11.399,09	16.592,85
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	62.269,18	39.603,66
	302.277,25	**293.764,11**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**1.766,51**	**2.502,52**
Summe Aktiva	**447.242,47**	**464.086,58**

Passiva	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. Eigenkapital		
I. eingefordertes Stammkapital	36.336,42	36.336,42
übernommenes Stammkapital	*36.336,42*	*36.336,42*
einbezahltes Stammkapital	*36.336,42*	*36.336,42*
II. Kapitalrücklagen		
1. nicht gebundene	82.000,00	82.000,00
III. Bilanzverlust/-gewinn	-8.769,94	6.926,86
davon Gewinnvortrag	*6.926,86*	*12.170,98*
	109.566,48	**125.263,28**
B. Investitionszuschüsse	**44.558,78**	**47.986,36**
C. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	**1.800,00**	**2.500,00**
D. Verbindlichkeiten		
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	163.549,83	156.036,45
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*163.549,83*	*156.036,45*
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.031,27	40.678,30
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*18.031,27*	*40.678,30*
3. sonstige Verbindlichkeiten	108.936,11	90.722,19
davon aus Steuern	*5.588,13*	*7.907,11*
davon gegenüber Gesellschaftern	*102.057,18*	*80.116,00*
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*108.936,11*	*90.722,19*
	290.517,21	**287.436,94**
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	*290.517,21*	*287.436,94*
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**800,00**	**900,00**
Summe Passiva	**447.242,47**	**464.086,58**

		2025 EUR	%	2024 EUR	%
1.	**Umsatzerlöse**	**695.610,88**	**100,0**	**678.820,56**	**100,0**
2.	**sonstige betriebliche Erträge**	**6.095,82**	**0,9**	**17.545,75**	**2,6**
3.	**Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen**				
	a) Materialaufwand	-265.670,66	38,2	-274.034,38	40,4
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-243.954,73	35,1	-233.273,29	34,4
		-509.625,39	**73,3**	**-507.307,67**	**74,7**
4.	**Abschreibungen**				
	a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	**-26.487,53**	**3,8**	**-28.942,88**	**4,3**
5.	**sonstige betriebliche Aufwendungen**	**-182.070,16**	**26,2**	**-163.675,93**	**24,1**
6.	**Zwischensumme aus Z 1 bis 5 (Betriebsergebnis)**	**-16.476,38**	**-2,4**	**-3.560,17**	**-0,5**
7.	**sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**25,58**	**0,0**	**66,05**	**0,0**
8.	**Zwischensumme aus Z 7 bis 7 (Finanzergebnis)**	**25,58**	**0,0**	**66,05**	**0,0**
9.	**Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 6 und Z 8)**	**-16.450,80**	**-2,4**	**-3.494,12**	**-0,5**
10.	**Steuern vom Einkommen**	**754,00**	**-0,1**	**-1.750,00**	**0,3**
11.	**Ergebnis nach Steuern**	**-15.696,80**	**-2,3**	**-5.244,12**	**-0,8**
12.	**Jahresfehlbetrag**	**-15.696,80**	**-2,3**	**-5.244,12**	**-0,8**
13.	**Gewinnvortrag aus dem Vorjahr**	**6.926,86**	**1,0**	**12.170,98**	**1,8**
14.	**Bilanzverlust/-gewinn**	**-8.769,94**	**-1,3**	**6.926,86**	**1,0**

Vielfalt erleben GmbH

zum 31. Dezember 2025

		Anschaffungs-/Herstellungskosten					kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
		Stand 1.1.2025	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2025	Stand 1.1.2025	Abschreibungen	Zuschreibungen	Abgänge	Stand 31.12.2025	Stand 1.1.2025	Stand 31.12.2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A.	Anlagevermögen												
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.	Lizenzen	129.263,70	0,00	0,00	0,00	129.263,70	113.875,72	7.461,97	0,00	0,00	121.337,69	15.387,98	7.926,01
II.	Sachanlagen												
1.	Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	625.411,21	0,00	0,00	0,00	625.411,21	475.548,50	16.288,77	0,00	0,00	491.837,27	149.862,71	133.573,94
	davon Investitionen in fremde Gebäude	18.635,16	0,00	0,00	0,00	18.635,16	18.525,36	109,45	0,00	0,00	18.634,81	109,80	0,35
2.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	139.765,55	1.866,29	0,00	0,00	141.631,84	137.196,29	2.736,79	0,00	0,00	139.933,08	2.569,26	1.698,76
		765.176,76	1.866,29	0,00	0,00	767.043,05	612.744,79	19.025,56	0,00	0,00	631.770,35	152.431,97	135.272,70
		894.440,46	**1.866,29**	**0,00**	**0,00**	**896.306,75**	**726.620,51**	**26.487,53**	**0,00**	**0,00**	**753.108,04**	**167.819,95**	**143.198,71**

TOP 10

Antrag zur Inflationsanpassung der Mitgliedsbeiträge

TOP 10

Antrag zur Anpassung der Mitgliedsbeiträge

In der Vergangenheit war es üblich, die Mitgliedsbeiträge von ARCHE NOAH alle zwei bis drei Jahre an die Inflation anzupassen. Da die letzte Anpassung bereits zwei Jahre zurückliegt und damals unterhalb des Anstiegs der Verbraucherpreise erfolgt ist (siehe Grafik), ist eine Anpassung mit Beginn des kommenden Jahres notwendig, um den realen Wert der Mitgliedsbeiträge zu erhalten.

BESCHLUSSVORLAGE

Der Vorstand ersucht die Mitgliederversammlung, die Mitgliedsbeiträge ab 1. 1. 2027 auf 74 Euro (regulär) bzw. 54 Euro (ermäßigt) anzuheben.

Realer Wert der ARCHE NOAH Mitgliedsbeiträge nach VPI

zu den Preisen des 1.1.2027 (grün = Zeitpunkte der Neufestsetzung)

